



# Gemeindebrief

**Mai 2015 bis Juli 2015**

**Lassan – Pinnow-Murchin – Bauer**

---



*Restaurierte Orgel in Pinnow*

**Fülle uns frühe mit Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich  
sein unser Leben lang.**

**Und der Herr, unser Gott, sei uns freundlich und fördere das  
Werk unserer Hände bei uns.**

**Ja, das Werk unserer Hände wollest Du fördern !**

Psalm 90, 14.17

## Andacht zum Monat Mai 2015

**Alles kann ich durch Christus, der mir Kraft und Stärke gibt.  
(Philipper 4,13) (Hoffnung für alle.)**

Ich sitze in einem gemütlichen Sessel an einem großen Fenster in Toronto, Kanada und schaue mir den Ahornbaum an. Es sind Minusgrade, klarer blauer Himmel, Ende März 2015. Ein Eichhörnchen nähert sich in kurzen, schnellen Bewegungen dem Ahornbaum. Es bleibt immer mal wieder stehen, schnuppert, horcht und schaut sich um. Der Baum ist kahl, aber es gibt doch was zum Essen. Ein paar Sprünge und schon ist es da, an der Quelle. Es knabbert an einer bestimmten Stelle am Ast und leckt eine wässrige Flüssigkeit, der Ahornsapft aus dem der berühmte Ahornsirup gekocht wird. Trotz Kälte und Schnee sieht das Eichhörnchen gut genährt aus.

Neben mir liegt meine krebskranke Mutter im Bett. Sie hat viel Gewicht verloren, ist mager und hat trotzdem mit einer Chemotherapie begonnen. Sie hat wenig Appetit. Wir erinnern uns an vieles, was wir zusammen in der Vergangenheit erlebt haben. Es gab viel Schönes, auf das wir dankbar und mit Freuden zurückschauen. Aber es gab auch Situationen der Krankheit, Hoffnungslosigkeit, Angst um die Existenz, wo wir leicht hätten aufgeben können, wo wir nicht wussten wie es weitergehen wird. Aber wir waren und sind eine gläubige Familie, wo morgens oder abends meistens eine gemeinsame Andacht gelesen wurde. Das Tischgebet gehörte zu jeder Mahlzeit.

Unser christlicher Glaube ist für uns wie diese Ahornsapftquelle für das Eichhörnchen. Die gemeinsame Andacht hat uns geeinigt und uns auf das Wesentliche für den Tag hingewiesen, uns gestärkt, Richtung und Sinn gegeben. Auch in den schwierigsten Situationen hat Gott uns immer wieder die nötige Kraft geschenkt, die richtigen Türen geöffnet und die richtigen Menschen zur Seite gestellt. Wir hatten eine Hoffnungsquelle die uns niemand nehmen konnte.

Das stärkt auch jetzt unser Vertrauen in Jesus, dass er jetzt unseren Weg in die Zukunft ebnet. Er ist immer dabei gewesen in der Vergangenheit und wird uns auch jeden Schritt in die Zukunft hinein begleiten. Meine Mutter war immer für uns da, genau wie unser Gott. Auch wenn meine Mutter sterben sollte, so weiß ich, dass ich sie eines Tages wieder sehen werde in der ewigen Herrlichkeit. Bis dahin ernähre ich mich an Gottes Wort und Gegenwart, in der Gemeinschaft aller Glaubenden, denn ich weiß, wir können alles durch Christus, der uns Kraft und Stärke gibt. **Amen.**

**Ihr Pastor Schröder**

## Veranstaltungen

**Sonntag, 3. Mai St. Johannis zu Lissan 9:30 Uhr**

Goldene und Diamantene Konfirmation

**Samstag, 16. Mai St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr Vernissage**

Sommerausstellung; anschließend um 21 Uhr Klang- und Bildperformance mit E. und M. Bartoszewski und Ensemble

**Samstag, 23. Mai Kirche zu Pinnow 19:30 Uhr**

festliche Kammermusik bei Kerzenschein:  
es spielen: Ricarda Bröhl, Flöte, Klaus Holsten, Flöte, Johannes Spanke, Oboe, Ute Pohl, Cello, Beata Seemann, Cembalo

**Sonntag, 31. Mai St. Nikolai zu Bauer 14:00 Uhr**

Kirch-Dorffest (siehe auch Seite 17)

**Montag, 29. Juni St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr**

Gitarrenkonzert mit Tomasz Gaworek

**Mittwoch, 8. Juli St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr**

Orgelkonzert mit Renate Parakenings

**Montag, 13. Juli St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr**

Vokalkonzert mit Gregorian Voices

**Samstag, 25. Juli St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr**

Orgel und Trompete mit Frank Zimpel und Alexander Pfeifer

**Donnerstag, 30. Juli 19:30 Uhr St. Nikolai zu Bauer**

Orgelkonzert mit Franticek Vanicek

**Freitag, 31. Juli 19:00 Uhr / Samstag 1. August / 19:00 Uhr /**

**Sonntag 2. August 15:00 Uhr – St. Johannis zu Lissan**

Theateraufführung mit der Theatergruppe Sinnflut e. V.

**Donnerstag, 6. August St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr**

Konzert mit „Aurago“ und „Ebenbild“ - Gitarre, Klavier, Gesang

**Sonntag, 9. August Kirche zu Pinnow 17:00 Uhr**

Orgelkonzert mit Gerhard Kaufeldt

**Freitag, 14. August 19:00 Uhr St. Johannis zu Lissan Midisage**

Flautando Consort und Gäste, Gitta Bormann (Sopran),  
Ltg. R. Schütz (Cembalo)

**Freitag, 21. August St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr**

Gesang und Orgel mit Peter L. Anders und Andreas Fabienke

**Freitag, 28. August St. Johannis zu Lissan 19:30 Uhr**

Kinderchorkonzert der Staatsoper „Unter den Linden“ Berlin

**Samstag, 29. August, Pfarrgelände Pinnow 14:00 Uhr**

Kirch-Dorffest

**Sonntag, 13. September St. Johannis zu Lissan 17:00 Uhr**

Katharinas Kammerpiel und Tischreden von Luthers Frau / Gitarre

**Samstag, 10. Oktober St. Johannis zu Lissan 17:00 Uhr Finissage**

mit Konzert, Johanne Braun (Oboe& Stimme), P. Mertens (Flügel).

## Kirche und Tourismus

### **Slowtourism und Pilgerboom- Sinnsuche trifft Hoffnungsort**

Unter diesem Thema lud die Nordkirche zum 6. Fachkongress Kirche und Tourismus 2015 im März nach Rostock ein.

Bischof v. Maltzahn stellte die Frage : Welche Schätze können Touristen im Christentum für ein gelingendes Leben entdecken? Es ging darum wahrzunehmen, welche **spirituellen Interessen** Menschen haben und darüber mit ihnen ins Gespräch zu kommen , also um Sinnsuche - „Der Seele Raum geben“- und **wie** können wir Urlauber mit unseren kirchlichen Angeboten erreichen.

**Was** brauchen die Gäste, um diese Angebote wahr zu nehmen?

Angesichts eines wachsenden Lebenstempos könnten Kirchen auch zur **Entschleunigung** der Urlauber beitragen, zum Verweilen ohne Zweck, Absicht und Verpflichtung. Offene Kirchen und Gemeinderäume bieten damit einen Raum der Freiheit. Gastfreundlich sein, aufgeschlossen für einander, so bereichert **offene Kirche** auch das Miteinander.

Mit entsprechenden kirchlichen Angeboten, könnten die spirituellen Interessen der Gäste erreicht werden, den Menschen einen Raum geben, in dem die Seele spürbar wird, wo man sich selbst erfahren kann. Neben diesem Raum der Stille gibt es kirchenmusikalische Angebote, man kann alleine oder in Kirchenführungen die Architektur, Kulturschätze, Glaubensgeschichten in Bilder erfahren, aber auch begreifen, wofür die Kirchen erbaut wurden- Erfahrungsräume für Religion-.

**Pilgern auf dem Jacobsweg** und dabei zu- sich- kommen boomt. Viele suchen auf den Wegen Wege zum Leben. Unsichtbare Religion wird auf dem Pilgerweg sichtbar.

Ein Vortrag beleuchtete, was wir von der Renaissance des Pilgertums lernen können.

### **Alltagsbelastungen erwecken den Wunsch nach Entschleunigung und nach Besinnung.**

Die Frage nach dem Sinn unserer Existenz, diese wach halten , der Seele Raum geben, damit Menschen sein können wie sie sind und voller Hoffnung leben, dafür arbeiten wir gerne, schloss der Bischof seinen Vortrag.

Der Urlaubstrend hat sich von Erlebnisurlaub auf Urlaub mit Sinn verlagert.

Die Tagung wollte ausloten und an Beispielen zeigen, was Menschen in ihrer Freizeit und im Urlaub suchen, welche Interessen sie haben und wie wir dies vor Ort umsetzen können.

## Kirche und Tourismus

Für unsere Gemeinde waren wir, Birgit Berge und Regina Dützmann, dabei und haben gute Anregungen für Betreuung von Gästen in der „offenen Kirche“ erhalten. Auch der Erfahrungsaustausch untereinander war wichtig und nötig. Nun kennen wir einige Ansprechpartner zu diesem Thema persönlich und haben etliche entscheidende Hinweise erhalten. Es gilt, mit diesem Wissen und dem neu gewonnenen Elan, einige Ideen hier vor Ort umzusetzen. Auch die Entwicklung von eigenen Konzepten in Kooperation mit kirchlichen und nicht kirchlichen Partnern werden wir weiter voran bringen.

Diese (An)Fahrt nach Rostock, durch herrliche Frühlingslandschaft und das Treffen von Kirche-und-Tourismus-Gesinnten, erweckte bei mir persönlich eine tolle Aufbruchstimmung. (B.B.) Mit diesem Motivationsschub können wir hoffentlich auch andere in Lassan, Bauer, Pinnow und Umgebung für dieses Thema begeistern.

*Birgit Berge /Regina Dützmann*

## Unsere Lassaner Kirche hat einen Pilgerstempel

Immer mehr Pilger wandern auf der Via Baltica und besuchen unsere Kirche um diese zu besichtigen oder Rast zu machen in einem Raum der Stille, ebenso wie in St Nikolai in Bauer und der Pinnower Kirche .

Einige übernachten in den Pilgerherbergen in Pinnow und Bauer. Der wiederbelebte baltisch-westfälische Jacobsweg führt an unseren Kirchen entlang .

Die Pilger können auf mit dem Symbol der Jacobsmuschel markierten Wegen vom Baltikum über Polen durch unsere schöne Landschaft bis nach Santiago de Compostella in Spanien wandern.

Mit dem Pilgerstempel können sie sich dokumentieren lassen, wo sie Station gemacht haben. Unser Stempel hat die **Kreuzigungsgruppe aus unserer Kirche als Motiv** (Entwurf Bernd Riehm).

„*Porta patet, cor magis*“ – die Pforte steht offen, das Herz noch mehr- bieten wir den Pilgern unsere Gastfreundschaft und empfangen sie herzlich.

Auch für die **Kirche St. Nikolai zu Bauer** sollte es bald einen eigenen Pilgerstempel geben. Das Motiv vom heiligen Nikolaus und eine Jacobsmuschel wäre gut geeignet. Gesucht wird noch ein schöner Spruch. Wer hat eine Idee?

**Die Kirchengemeinde und der Förderverein freuen sich über einen Sinnspruch für den Pilgerstempel von Bauer.**



### **Sommerausstellung in der Kirche St. Johannis zu Lissan "Der Garten - Grüne Hölle oder Paradies?!"**

Dieses Thema ist der Titel der diesjährigen Sommerausstellung in der Lissaner Kirche. Quasi die Fortsetzung der erfolgreichen Ausstellung »Paradiesgarten« von 2013. Die große Gemeinschaftsausstellung mit Beiträgen aus Malerei, Plastik, Foto-, Grafik sowie Installation von über 20 Künstlern wird in unserer Kirche St. Johannis **am Samstag, den 16. Mai um 19.30 Uhr eröffnet.**

Die Laudatio hält Dr. Albrecht vom Vinetamuseum, Barth. Ein Konzert der besonderen Art wird im Anschluß um 21 Uhr zu hören und zu sehen sein: Die Klangperformance "Gaben" - eine Synthese aus Farbe und Klang - auf dem Hamburger Kirchentag 2013 uraufgeführt!

Kantorin Elisa Bartoszewski: Orgel und musikalische Leitung;  
Alina Semenova, Gesang+Percussion; Anna Vishnevskaja, Gesang und Gitarre; Sara Kühn, Gesang und Querflöte; Johannes Spanke, Oboe unterstützt vom "Chor der Sangesfreudigen".

Mathias Bartoszewski, Bilder und Projektion sowie Installation.

### **Hierzu eine herzliche Einladung!**

Im Zeitraum Mai bis Oktober 2015 sind noch weitere kleine Höhepunkte im Lissaner Winkel passend zur Ausstellung geplant, freuen sich aber auch über »Zuwachs«:

\*Ausstellung ab Pfingsten in St. Nikolai zu Bauer:

Fotoprojekt der Schüler der 4. Klasse der Lissaner Grundschule zum Thema »Grüne Hölle«

\* Offene Privatgärten, hin und wieder mit einer kleiner Lesung, Konzert, Märchenerzählungen (und Kaffeepausch u. a.) etc.

\*Midissage am 14. August um 19 Uhr mit Konzert "Ich habe genug und bin vergnügt" unter der Leitung von René Schütz (Cembalo) mit Gitta Bormann, Sopran und dem Flautando Consort und Gäste

\* Blumenzwiebelpflanzung als Mitmachprojekt für alle (Erntedank)

Die Ausstellung (16. Mai bis 11. Oktober 2015) ist im Rahmen der offenen Kirche geöffnet von Di - So 11- 17 Uhr.

*Ulrike Seidenschwur*

## Galerie 2015

### **Ihr Garten - Grüne Hölle oder Paradies?!**

Das Thema der Sommerausstellung aufgreifend, geht es in diesem Jahr um die irdischen, von uns Menschen geschaffenen Gartenrefugien: Gärten-, für die einen der ernährende Hausgarten für die ganze Familie, für andere ein Rückzugsort in geordneter Natur - aber auch um verlassene Gehöfte (»verlorene« Paradiese) und spannende, verwilderte »grüne Höllen«. Es geht um Ihren ganz individuellen Garten!

Wir freuen uns auch dieses Mal über eine Beteiligung der Haus- und Gartenbesitzer in Lössau und dem Lössauer Winkel, die ihren Garten, ihre Laube für einen oder mehrere Tage für Gartenfreunde öffnen möchten. Gespräche im Garten - über den Gartenzaun - vielleicht bei einer Tasse Kaffee - Fachsimpeln - sich überraschen lassen - etwas entdecken - einfach gemeinsam Freude haben!

Manche Lössauer Häuser sind schon immer geschmückt mit blühenden Blumenkästen in den Fenstern oder mit vor der Tür stehenden großen Blumentrögen – ganz liebevoll und individuell gestaltet von den Bürgern der Stadt.

**Es wäre wundervoll, wenn es noch mehr werden! Alle sind herzlich eingeladen, mitzumachen!**

Über das Jahr verteilt sind Ideen und Termine rund um das Thema Garten sehr willkommen und werden auf der [www.Paradiesgarten-Lössauer-Winkel.de](http://www.Paradiesgarten-Lössauer-Winkel.de) -Seite veröffentlicht.

**Wer zum Thema »Der Garten – Grüne Hölle oder Paradies?!« eine Veranstaltung / einen offenen Garten ankündigen möchte, meldet sich bitte bei**

**Regina Dützmänn 038374/80332 oder**

**Ulrike Seidenschneur 0178 255 23 28/[ulrike.seidenschneur@online.de](mailto:ulrike.seidenschneur@online.de)**

Ein sonnenvolles, ertragreiches und spannendes Gartenjahr wünschen wir allen Gartenbegeisterten!

*Regina Dützmänn / Ulrike Seidenschneur*

Angenehmes Frühlingskindchen, kleines Traubenhyaazinthen,  
Deiner Farb und Bildung Zier zeigt mit Verwundrung mir  
Von der bildenden Natur eine neue Schönheitsspur.  
An des Stengels blauer Spitzen sieht man, wenn man billig sieht,  
Deiner sonderbaren Blüt kleine blaue Kugeln sitzen,  
Dran, so lange sich ihr Blatt noch nicht aufgeschlossen hat,  
Wie ein Purpurstern sie schmücket, man nicht sonder Lust erblicket.  
Aber wie von ungefähr meine Blicke hin und her  
Auf die offenen Blumen liefen, konnt ich in den blauen Tiefen  
Wie aus himmelblauen Höhen silberweiße Sternchen sehen,  
Die in einer blauen Nacht, so sie rings bedeckt, im Dunkeln  
Mit dadurch erhöhter Pracht noch um desto heller funkeln.  
Ihr so zierliches Gepränge, ihre Nettigkeit und Menge,  
Die die blauen Tiefen füllt, schiene mir des Himmels Bild,  
Welches meine Seele rührte und durch dieser Sternen Schein,  
Die so zierlich, rein und klein, mich zum Herrn der Sterne führte,  
Dessen unumschränkte Macht aller Himmel tiefe Meere,  
Aller Welt- und Sonnen Heere durch ein Wort hervorgebracht;  
Dem es ja so leicht, die Pracht in den himmlischen Gefilden  
Als die Sternchen hier zu bilden. Durch dein sternenförmig Wesen  
Gibst du mir, beliebte Blume, ein' Erinnerung zu lesen,  
Daß wir seiner nicht vergessen, sondern in den schönen Werken  
Seine Gegenwart bemerken, seine weise Macht ermessen  
Und sie wie in jenen Höhen so auf Erden auch zu sehen.

**Barthold Hinrich Brockes (1680-1747)**



## Wir gratulieren

Zum 60. Geburtstag	16. 06.	Lassan
	04. 07.	Pinnow
	06. 07.	Murchin
Zum 65. Geburtstag	27. 05.	Lassan
Zum 70. Geburtstag	10. 06.	Lassan
	28. 07.	Lassan
Zum 75. Geburtstag	11. 05.	Bauerberg
	23. 05.	Papendorf
	26. 06.	Lassan
	27. 06.	Bauer
Zum 80. Geburtstag	01. 05.	Lassan
	31. 05.	Lassan
	01. 06.	Libnow
	04. 06.	Pulow
	05. 06.	Lassan
	09. 06.	Lassan
	09. 06.	Lentschow
	16. 06.	Lassan
Zum 85. Geburtstag	28. 05.	Kl. Jasedow
	05. 06.	Wehrland
	11. 06.	Lassan
	19. 06.	Lassan
Zum 86. Geburtstag	07. 05.	Pinnow
	10. 05.	Lentschow
	31. 05.	Lassan
Zum 87. Geburtstag	16. 03.	Lentschow
Zum 88. Geburtstag	07. 05.	Lassan

## Gottesdienste

### Mai

<b>3.5.</b>	<b>9:30</b>	<b>Lassan</b>	Gnaden-, Goldene u. Diamantene Konfirmation Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schröder
<b>10.5.</b>	<b>9:30</b>	<b>Lassan</b>	Gottesdienst Pastor Schröder
<b>17.5. zu Himmelfahrt</b>	<b>10:00</b>	<b>Murchin</b>	Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schröder
<b>23.5. Sonnabend</b>	<b>17:00</b>	<b>Pinnow</b>	Pfingst - Gottesdienst Pastor Schröder
<b>24.5.</b>	<b>9:30</b>	<b>Lassan</b>	Familien-Gottesdienst mit Kirchenkaffee Pastor Schröder
<b>31.5.</b>	<b>14:00</b>	<b>Bauer</b>	Gemeinsamer Familien-Gottesdienst und Kirchdorffest Pastor Schröder

### Juni

<b>7.6.</b>			<b>kein Gottesdienst wegen Kichentag in Stuttgart</b>
<b>14.6.</b>	<b>9:30</b>	<b>Lassan</b>	Gottesdienst Pastor Schröder
<b>14.6.</b>	<b>10:45</b>	<b>Murchin</b>	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schröder
<b>21.6.</b>	<b>9:30</b>	<b>Lassan</b>	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schröder
<b>21.6.</b>	<b>14:00</b>	<b>Pinnow</b>	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schröder
<b>28.6.</b>	<b>9:30</b>	<b>Bauer</b>	Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schröder

## Gottesdienste

### Juli

<b>5.7.</b>	<b>9:30</b>	<b>Lassan</b>	Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee Pastor M. Tuve
<b>12.7.</b>	<b>14:00</b>	<b>Pinnow</b>	Gemeinsamer Gottesdienst J. Stolzenburg
<b>19.7.</b>	<b>9:30</b>	<b>Lassan</b>	Gottesdienst Pastor Möller
<b>26.7.</b>	<b>9:30</b>	<b>Bauer</b>	Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmal Pastor Schröder

**Herzliche Einladung zur  
Gnaden, Diamantenen und Goldenen Konfirmation  
am 3. Mai 2015 um 9:30 Uhr Gottesdienst in der Lassan Kirche.  
Kommen Sie und feiern Sie dieses Ereignis mit uns !**

Ihr Pastor Schröder

(Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro an.)

## Katholische Gottesdienste

An folgenden Tagen wird in St. Johannis zu Lassan um 13:30 Uhr ein  
Katholischer Gottesdienst mit Pfarrer Illmann gefeiert:

3. Mai, 17. Mai, 14. Juni, 21. Juni, 19. Juli 2015.

**Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen!**

## Pinnow

**Im Mai zu Pfingsten findet wieder im Rahmen von "Kunst offen" das 14. Pinnower Dorfkirchenkonzert statt:**

**Wann: Pfingst-Samstag 23.05.2015 um 19:30 Uhr**

**Wo: Pinnower Dorfkirche**

**Was: festliche Kammermusik**

Es spielen:

Flöte: Ricarda Bröhl, Köln; Flöte: Klaus Holsten, Klein Jasedow

Oboe: Johannes Spanke, Pinnow, Violoncello: Ute Pohl, Weissach

Cembalo: Beata Seemann, Klein Jasedow.

Ebenfalls am Pfingstwochenende: 23.05.2015 ab 10:00 Uhr in der

**Pfarrscheune:** Fotoausstellung mit Fotos von **Geert Maciejewski**, Greifswald; und

Ausstellung im **Gemeindesaal Pinnow** von Malerei und Radierungen von **Mathias Bartoszewski**, Steinfurth.

**Im Juni und Juli laden wir ein zu unserem Sonntagscafe :**

**Wann: jeden Sonntag von 14 – 17 Uhr**

**Wo: im Stallgebäude des Pfarrhofes**

**Was: Kuchen und Kaffee aus eigener Herstellung**

**Wer: Ehrenamtliche des Förderverein zur Erhaltung der Dorfkirche Pinnow e.V.**

Die Pinnower Kirche 1868:  
Federzeichnung von Julie von Behr, die in Pinnow 1825 geboren wurde, hier aufwuchs und später als Julie von Massow, geb. von Behr-Pinnow den "Psalmenbund" gründete und unter dem Namen "Psalmenmutter" in katholischen und evangelischen Kreisen des ausgehenden 19. Jhdts sehr bekannt war.

*Sabine Spanke*



## UNA Unabhängige Ansprechstelle

Die Koordinierungsstelle gegen Gewalt und Mißbrauch:

**Prävention der ev.-luther. Kirche Norddeutschlands** informiert die Kirchengemeinden über die neugeschaffene

„ **Unabhängige Ansprechstelle – UNA**“ für Menschen, die in der Nordkirche dieses erlebt oder davon erfahren haben. UNA soll Betroffenen kostenlos und kirchenunabhängig zur Verfügung stehen und ihnen durch Hinhören und Beratung den Weg zu weiteren Schritten eröffnen.

Betroffene sind oft sprachlos; jeder Schritt fällt ihnen schwer. Sie brauchen niedrigschwellig und fachkompetent, behutsame und zielführende Beratung.

Weitere Informationen unter :

[www.wendepunkt-ev.de/una](http://www.wendepunkt-ev.de/una).

Wendepunkt e.V. ist ein erfahrener Träger für Hilfen für Kinder, Jugendliche, Familien in Krisen, nach Traumatisierung und Gewalt.

[www.kein-raum-fuer-missbrauch.de](http://www.kein-raum-fuer-missbrauch.de)

„ kein Raum für Missbrauch „- die Nordkirche nimmt die Kampagne für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) auf .

[www.kirche-gegen-sexualisierte-gewalt.de](http://www.kirche-gegen-sexualisierte-gewalt.de)

Kontakt: UNA Telefon: +49 4030620-1335

Dr. Alke Arns [alke.arns@praevention.nordkirche.de](mailto:alke.arns@praevention.nordkirche.de)

oder Telefon: +49 40 30620-1335

Heike Holz [heike.holz@praevention.nordkirche.de](mailto:heike.holz@praevention.nordkirche.de)

*Regina Dützmann*

## Die Gruppen

### **Lassaner Theatergruppe Sinnflut e. V.**

Freitags um 19:00 Uhr Treffen im Sinnhus, Wolgaster Str. 7a in Lassan zum Planen und Erarbeiten neuer Projekte. Auch interessierte Nichtmitglieder sind uns jederzeit willkommen. Auch in diesem Jahr gibt es mehrere bunte Beiträge auf verschiedenen Festen und ein Sommertheaterstück am 31. 7. / 1. und 2. 8. Siehe auch unter „Veranstaltungen“. Weitere Informationen über die Theatergruppe finden Sie unter [www.theater-lassan.de](http://www.theater-lassan.de)



### **Bastel – und Handarbeitskreis**

Donnerstags 19:00 Uhr im Küsterhaus Lassan, Wendenstrasse 30

Termine: 7. und 21. Mai/ 4. und 18. Juni/ 2. und 16. und 30. Juli.

Wunderhübsche Strick-, Stick-, Filzarbeiten und noch mehr können während der „Offenen Kirche“ besichtigt und käuflich erworben werden.



### **Chor**

Mittwochs 19:00 Uhr im Pfarrhaus Lassan Neben dem Singen in Gottesdiensten, bei Jubiläen und anderen festlichen Anlässen ist die Freude am Singen und das Gemeinschaftserlebnis ein Herzenswunsch der SängerInnen. So kommt auch das Feiern und Ausflüge nicht zu kurz. Jeder, auch ohne Notenkenntnis ist bei uns herzlich willkommen.



### **Bläser**

Dienstags 18:00 Uhr im Pfarrhaus Groß Bünzow Der Posaunenchor „Anklamer Land“ ist ein überregionaler Chor, der sich aus BläserInnen verschiedenster Gemeinden um Anklam herum zusammensetzt. Bei besonderen Anlässen musiziert er auch im Pfarrsprengel Lassan und ist vor allem auch bei Kirch-Dorffesten herzlich willkommen. Anlässlich der 750 Jahrfeier der Stadt Anklam gab es ein ordentliches Gebläse auf dem Peenestrom .



### **Konfirmandenunterricht**

Unsere neue Vorkonfirmandengruppe hat sich gefunden. Jeder, der gern dazukommen möchte melde sich bitte bei Pastor Schröder 038374 80206.

## Die Gruppen

### Kirchenmusikalische Gruppen

Interessierte jeden Alters können sich musikalisch betätigen. Es gibt derzeit mehrere Flötenkinder, Klavier- und Trompetenschülerinnen, die sich in der Regel Donnerstag und Freitag im Pfarrhaus Lassan treffen. Eine Erwachsenen-Flötengruppe probt regelmäßig in Ziethen. Informationen über alle Musikgruppen bei Renate Parakenings, 038374 80097



### Hauskreis

Montagabend von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr: Im Pfarrhaus Lassan treffen sich Menschen, die Begegnung mit Gott und das Miteinander suchen. Wenn Pastor Schröder nicht kann, findet das Treffen in privaten Räumen der Teilnehmenden statt. Infos zum Hauskreis bei Pastor Schröder, 038374 80206



### Unser Kinderschiff

Jeden Montag während der Schulzeit immer um 15:00 Uhr im Pfarrhaus in Lassan: Spielen, basteln, singen, essen, hören und erleben von biblischen Geschichten. Unsere Gruppe besteht derzeit überwiegend aus Kindern im Kindergarten- und Vorschulalter. Neben den wöchentlichen Treffs im Pfarrhaus gestalten wir auch einige Feste mit. So sind wir bei dem Kirch-Dorffest am 31. Mai in Bauer-Wehrland mit dabei (31. Mai) und gestalten zu Pfingsten den Familiengottesdienst mit (24. Mai). An dieser Stelle sei noch mal daran erinnert, dass im vorigen Gemeindebrief auf der Rückseite zum Thema Osterhase ein Preisausschreiben angekündigt wurde. Einsendeschluss der Bilder ist Pfingstsonntag.



**Kinder und Jugendliche, bitte bringt Eure „Gemälde“ zum Familiengottesdienst mit. Sie werden gleich aufgehängt und von den Gottesdienstbesuchern prämiert.**



*Renate Parakenings*

**Auf in den Sommer 2015 !**

**Die Kirchengemeinde und auch der Förderverein haben wieder viel vor in diesem Sommer.**

Auf dem Friedhof von St. Nikolai wird ein Urnenhain angelegt. Somit gibt es dann auch in Bauer die Möglichkeit dieser Art von Erinnerung. Der Friedhof um die Kirche von Bauer ist recht naturnah und liegt inmitten einer wunderschönen Landschaft. So setzt die Kirchengemeinde mit dem Urnenhain die Symbiose aus Natur und Friedhofsgestaltung fort.

Auch das Küsterhaus soll eine "Auffrischung" erfahren. Es soll einladender wirken von innen und aussen. Die Räumlichkeiten werden so gestaltet, dass eine multifunktionale Nutzung möglich ist. Die Kirchengemeinde und der Förderverein wollen sich den neuen Herausforderungen von heute und der Zukunft stellen. Wir erwarten eine deutliche Zunahme der Gäste, sowohl der Kirchenbesucher, der Besucher von Veranstaltungen und der Pilger. Viele Gemeindehäuser öffnen sich auch den Nicht-Kirchengemeindemitgliedern,. Sie bieten eine offene Tür, ein offenes Ohr und ein offenes Herz für vielerlei Aktivitäten der Daseinsvorsorge, der Kulturarbeit, der Begegnung mit und in der Natur, der Pflege von Ortsgeschichte und einfach nur Treffpunkt mit und ohne Anlass.

Momentan bemühen sich viele Ehrenamtliche um den Erhalt und die weitere Nutzung von Kirche und Küsterhaus.

Das Projekt "Sanierung der Gemeinderäume des Küsterhauses - Pilgerherberge" ist auf einem guten Weg. Wir arbeiten zielstrebig daran, die finanziellen Mittel dafür aufzubringen.

Auf dem Fachkongress Kirche und Tourismus - Slowtourism & Pilgerboom gab es viele gute Impulse und Kontakte für unsere Aufgaben hier vor Ort.



Mit neuem Elan und guter Hoffnung für das Gelingen unserer Zukunftspläne starten wir in den Sommer 2015!

Für gute Ideen und vor allem rege ehrenamtliche Beteiligung bei der Verwirklichung dieser Ideen sind wir stets dankbar und freuen uns sehr.

Wir feuern uns auch auf den Besuch der kommenden Veranstaltungen:

### **Pfingsten kunst:offen**

ab 23.05.2015 bis Herbst 2015

Kinder, ihre Vorstellung vom Garten - grüne Hölle oder Paradies?!  
Fotoausstellung der Lassaner Grundschüler

### **Kirch- und Dorffest für Familien**

Sonntag, den 31. 05.2015 / 14.00 Uhr

Es wird ein buntes Programm geben, mit Pferden, der Theatergruppe, dem Team vom Kinderschiff und natürlich Musik, Kaffee & Kuchen  
genaues Programm siehe [www.kirche-bauer.de](http://www.kirche-bauer.de), Tagespresse und Plakatierung vor Ort

### **Orgelkonzert mit Franticek Vanicek**

Donnerstag, 30.07.2015 / 19.30 Uhr

### **Martin C. Herberg - Gitarren Total**

Samstag, den 15.08.2015 / 20.00 Uhr

Mit seinem Programm „Total Guitar“ hat er in den letzten 40 Jahren fast 4000 Auftritte in Europa und Nordamerika „absolviert“ und 8 Studio- und 3 Live-CDs sowie eine DVD auf seinem eigenen Label „LONESOME LOSER RECORDS“ veröffentlicht.

*Birgit Berge*

## Angebote für Jugendliche in Zarnekow

Jeden Freitag treffen sich im Küsterhaus in Zarnekow von 18.30 – ca. 21 Uhr eine Junge Gemeinde mit dem Jugendpastor Christof Rau. Wir haben miteinander Zeit zum Reden, Leben teilen, Gott zu loben und in seinem Wort lesen. Wir haben Raum, alle Fragen offen zu stellen, und jede Menge Zeit für Spiel, Spaß und tiefe Gespräche. Wenn alle Jugendlichen, die zur JG gehören kommen, dann sind wir 18 Personen. Zu Beginn der Zeit essen wir gemeinsam, so dass auch für das leibliche Wohl gesorgt ist.

Pastor Rau *(aus dem Gemeindebrief Zarnekow)*

Weitere Optionen für Jugendliche in der Region ist der „Greiffiti-Jugendgottesdienst“, der zu folgenden Terminen um 17 Uhr in der Turnhalle vom BBW Greifswald stattfindet, außer am 21. Juni, da sind wir in der Klosterruine Eldena zum OpenAir-Greiffiti:

29.03. „Krümelmonster – von Keksen und der Liebe“

17.05. „Alles glänzt... so schön neu!“ (Auferstehung!? Was ist dran?)

21.6. „Zur Party? Zur Party!“

21.7.

**Absprache wegen Mitfahrgelegenheit bitte unter: 038374/80332**

*Regina Dützmann*

## 5. Saatgut & Pflanzenbörse

Am 28.03. war ein reges Treiben vor und im Pfarrhaus .

Viele Besucher (ca 100) – auch aus den umliegenden Dörfern- kamen mit Pflanzen, Stauden und Stecklingen. Es wurde getauscht, verschenkt und auch gekauft.

Im Gemeinderaum konnte man von Tischen mit den Sämereien auswählen, zu meist aus eigenen Gärten. Danke für so viel verschenktes Saatgut!

Bei Kaffee und Kuchen (in so vielen Varianten) tauschte man sich nicht nur über Gemüse- und Heilpflanzensorten und Bodenbearbeitung aus.

Viele Kinder waren dabei und machten alles noch fröhlicher.

Nun pflügen und säen wir, doch Wachstum und Gedeihen liegt nicht in unserer Hand.

*Regina Dützmann*

## Gemeindenachmittage

**Zu unseren Gemeindenachmittagen sind Mitglieder aller Konfessionen und natürlich auch Männer herzlich willkommen.**

### **Lassan im Pfarrhaus**

Jeden **3. Mittwoch** im Monat, jeweils 14:00 bis 15:30 Uhr.  
Nächste Termine: 20.5., 17.6., 15.7.

### **Pinnow-Murchin im Gemeinderaum Pinnow**

Jeden **3. Dienstag** im Monat, jeweils 14:30 bis 16:00 Uhr  
Nächste Termine: 19.5., 16.6., 21.7.

## Kontakt

### **Evangelische Kirchgemeinde im Pfarrsprengel Lassan:**

Pfarramt Lassan, Kirchenstr.1, 17440 Lassan.

Tel. 038374 -80147; Fax: 038374-82220

Email: [lassan-buero@pek.de](mailto:lassan-buero@pek.de), Internetseite: [www.kirche-lassan.de](http://www.kirche-lassan.de)

**Neue Bankverbindung: Ev. Kirchengemeinde Lassan: Sparkasse Vorpommern**

**IBAN: DE 84 1505 0500 0102 0172 47      BIC: NOLADE21GRW**

### **Büro -/ Friedhofsverwaltung:**

Gerlinde Wischow

Kirchenstr. 1, 17440 Lassan

Tel.: 038374 – 80147

Email: [lassan-buero@pek.de](mailto:lassan-buero@pek.de)

### **Kirchenmusik:**

Renate Parakenings

Garthof 2, 17440 Lassan

Tel: 038374-80097

[lassan-kimu@pek.de](mailto:lassan-kimu@pek.de)

### **Pastor:**

Rupert Schröder

Kirchenstr.1, Lassan

Tel: 038374- 80206

[lassan@pek.de](mailto:lassan@pek.de)

### **Öffnungszeiten des Kirchenbüros/ Kirchenstr. 1, 17440 Lassan:**

Dienstags bis Freitag von **9:00** bis 12:00 Uhr;

Termine mit Pastor Schröder können vereinbart werden.

Impressum: Herausgeber: Die Evangelische Kirchengemeinde im Pfarrsprengel Lassan. Redaktion: Pastor Schröder (V.i.S.d.P.), Birgit Berge, Regina Dützmann, Renate Parakenings, Angelika Pieritz, Sabine Spanke, Klaus Wokusch.  
Email: [pieritz@kirche-lassan.de](mailto:pieritz@kirche-lassan.de). Redaktionsschluss jeweils 4 Wochen vor Erscheinen. Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und ist kostenlos.  
Druck: Reintjes Graphischer Betrieb GmbH, 47533 Kleve

## Für die Jugend

### **Geheimnisvolle Erbsenplage: Ein Spaß am Abend**

**Material: ein Glas, ein großer Teller, Wasser, eine Tüte Erbsen.**

Füllt das Glas drei Zentimeter mit Wasser, gebt die Erbsen hinzu. Es ist wichtig die Erbsen fast bis zum Überlaufen einzufüllen. Stellt nun das mit Erbsen und Wasser gefüllte Glas auf einen Teller. Alles gut verstecken, z.B. unter Papas oder Mamas Schreibtisch.

Nach einigen Stunden werden die unteren Erbsen zu quellen beginnen und die oberen aus dem Glas herausdrücken. Diese fallen dann auf den Teller und es gibt dann Geräusche, wie „*tack, tick, tack, tack*“.

Nur ihr wisst, woher die Geräusche kommen, die anderen werden an Mäuse oder Gespenster denken. Macht ihr den Versuch am Nachmittag, könnt ihr damit rechnen, dass am späten Abend, wenn alles ruhig im Haus ist, der Spuk beginnt. Viel Spaß!

Durch einen Vorgang, den man Osmose nennt, dringt das Wasser durch die Außenhaut der Hülsenfrüchte in die Erbse. Das Wasser bewirkt so einen Ausgleich zwischen den Mineralien in der Erbse mit dem Wasser und dabei quellen die Hülsenfrüchte auf.

Diesen Versuch könnt ihr auch mit Bohnen und Linsen machen. Es entstehen dabei andere Geräusche. Probiert es mal aus!

Copyright: [info@kidsweb.de](mailto:info@kidsweb.de)

---

### **Bitte denkt auch an die Bilder zum Gedicht:**

„Ostern“ von Kurt Tucholsky (1890-1935)

Preis Ausschreiben für alle unter 14 Jahren:

Wer malt ein schönes Bild ? Einsendeschluß ist Pfingstsonntag:  
mit folgender Preisverleihung.